

**1. Satzung  
zur Änderung der  
Satzung über die Festlegung von Gebühren für Sondernutzungen  
(Sondernutzungsgebührensatzung - SNGebS)**

---

Der Markt Randersacker erläßt aufgrund des Art. 22a des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes sowie des § 8 Abs. 3 des Bundesfernstraßengesetzes – in der jeweils geltenden Fassung – in Verbindung mit der Satzung über die Erlaubnisse von Sondernutzungen an öffentlichem Verkehrsraum des Marktes Randersacker vom 6. Juni 2003 folgende

**Änderungssatzung zur Sondernutzungsgebührensatzung:**

**§ 1**

Ziffer 10 der Anlage zu § 1 Abs. 1 der Sondernutzungsgebührensatzung erhält folgende Fassung:

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Art der Sondernutzung</b> im Sinne des § 2 der Sondernutzungssatzung des Marktes Randersacker	<b>Bemessungs- grundlage</b>	<b>je angefangene Zeiteinheit</b>	<b>Gebühren- satz In €</b>	<b>Mindest- gebühr In €</b>
10	das Aufstellen von Tresen, Tischen und Sitzgelegenheiten im öffentlichen Verkehrsraum	Saison	Monat	25,00 €	100 €

**§ 2**

Die Satzung tritt am 01. Januar 2005 in Kraft.

Randersacker, den 26. November 2004  
MARKT RANDERSACKER

(Siegel)

Herbert Zeidler  
1. Bürgermeister